

# Synthesis on coastal governance: based on Land-Sea-Act cases

Tarmo Pikner  
Tallinn University

5.11.2021 / MLGA workshop

# Aim of the synthesis work

- An overview on possible approaches and planning solutions for applying of LSI within planning and governance of coastal and marine areas
- 6 demonstration cases, holistic cases including diverse methods
- Relating to some field of blue growth (e.g. coastal tourism, renewable energy).





Demotiv: 815\_PP1032\_361\_T\_1\_102  
Stand: 19 August 2023

## Lemkenhafener Warder in der Orther Bucht

**Liebe Besucher\*innen!**

Im Salzwasser-Fehmarn liegt die Orther Bucht (Orther Raud), ein Raud, nach Süden zur Ostsee offenes Küstengebiet. Mit ihrer gut ausgebildeten Uferwasserzone gehören aus Seegees, Amfischgründen und Bräunlingen bereit an vielen Küsten und Seenlagen von Etern, Gütern, Sägen und Kläusen ein reiches Naturerbe. Die Orther Bucht mit ihrer Küste, den Inseln und Halbinseln umfasst naturnah und ökologisch besonders wertvolle Lebensräume, die großräumig zum Naturschutz im Schutzgebiet Natura 2000 gehören.

Zu ihnen gehören die Lemkenhafener Warder. Der Bereich "Orther" gliedert sich in dem nordöstlichen und südlichen "Jahrt". Es sind also die Lemkenhafener Warder, die aus der etwa 10 Meter hohen Hauptinsel und zwei kleineren Inseln südlich von Lemkenhafen bestehen. Die Hauptinsel wird von vielen Küsten- und Seewäldern, aber auch von Seehäfen, die fruchtbar genutzt. **Zum Schutz der Brudgelbtaucher ist hier nicht betreten und die entsprechenden Wasserflächen nicht befahren zu werden.**

**Lemkenhafener Warder**

Die Salzwasser der Hauptinsel und die Warder sind im Sommer von 2,5 bis 3 Meter hoch aufgetrieben. Grundhöhen, Abhängungen der letzten Eiszeit, geben den Nordseiten der Hauptinsel sowie der nördlichen Inseln gegen Nord-Nord-Ost über dem Meeresspiegel. Diese empfindliche Landschaft aus ehemaligen bewaldeten Flächen, alten Sandflächen, Lagunen und Feuchten ist von angrenzenden Flachwassergebieten umgeben.

Überall auf der Hauptinsel sind einige Entenlaichplätze, die im Sommer von Enten besetzt sind. In den Jahren 2018 und 2019 wurden hier auch einige Brutpaare von Enten beobachtet und geschützt. Früher wurde die geschützte Hauptinsel als Brutinsel der Warder bezeichnet. Auf dem nördlichen Warder wurden nach bis in die 1980er Jahre im Sommer viele Enten beobachtet und auch Brutpaare. Eine weitere Nutzung war die Brennholzgewinnung aus den Salzwäldern. Und auch die reiche Vogelwelt der Orther Bucht wurde zur Winterzeitnutzung verwendet. Heute sind die Warder ein Vogelparadies, das sich bei manchen Störungen erschließen soll.

**Orther Bucht**

Die Orther Bucht zeichnet sich durch ihre gegen Wind und Wellen geschützte Lage und die daraus resultierenden ruhigen Wasserbewegungen aus. Dadurch können vom Wasser transportierte Sedimente wie feinstes Sand oder Schluff auf den Grund abfallen und dort ein vornehmlich schlammigen Schluff bilden. In das nur wenige Meter eingetragene Wasser, dessen Untergrund bildet zusammen mit der geringen Wasserhöhe das meiste der Entenlaichplätze für die Brudgelbtaucher im Orther Unterwasserflora, die eine der artenreichsten an der deutschen Ostküste ist. In schattigen Lagunen und weichen verschiedenen urfahrbaren Anbauflächen, Seegras und großblättrigen aquatischen Pflanzen, Seegras und Seehäfen, die in der Orther Bucht zu finden sind. Für die Brut- und Nahrung der Orther Bucht sind die reiche Vogelwelt der Orther Bucht zu den bestimmten Winterzeiten insbesondere die Orther Bucht, die "Orther", liefert mit einem vielfältigen Bodentier ein großes Nahrungsangebot für Vögel.



# Issues and capacities towards sustainable marine spaces

- Interlinked scales of coastal change. Communication between stakeholders across diverse scales of decision-making about coastal landscape and marine space. Resources required
- A narrow definition of 'culture' in MSP frameworks, which tend to focus on tangible objects in sea. This gaze hinders more holistic approaches
- Lack of systematic and permanent involvement of marine-based entrepreneurship's perspective in coastal and marine planning. Possibility towards integrated clusters
- Blue economy stakeholders can have conflicting concerns on cultural sustainability, e.g. simultaneously to maintain traditional heritage and promote mass tourism
- Importance of trust and social capital in building collaborations towards sustainable land-sea interactions. Issue of care bound to coastal landscapes

# The gained knowledge and practice-based solutions from LSA cases

- Ways of mitigating intensified tourism flows and possible climate change effects. But also ways of associating coastal tourism with areas of marginalisation, nature protection and seasonality
- Ways of involving maritime related entrepreneurship perspective to a larger extent in knowledge creation and mapping of spatial aspects of blue growth
- Trade-off analysis between different values and qualities of coastal landscapes (e.g. participatory mapping, scenarios, and ecosystem service approach)
- Suggestions about possibilities in approaching cultural values in the planning processes of marine spaces
- Know-how about role of arts in vitalisation of historical waterfront area

# Lessons learned about coastal governance

- Cultural functions and their land-sea constellations be made more explicit in MSP process. Capacity building for planners and also for empowering diverse stakeholders.
- Instead of extending marine infrastructure and its terrestrial nodes, to use the potential for sharing existing interfaces of land-sea connections.
- Need of holistic planning approaches which integrate current (and potential) infrastructure, cultural values and complex land-sea coexistances.
- The application of MSP framework concerns all levels of spatial planning. In practice, the role of local, regional or inter-regional scale often uncertain. Significant mandate given to national level.
- Covid-19 restrictions affected blue economy related process and also forced to modify research methods. Posed questions about resilience and potentials of maritime tourism.

**Thank you for  
your  
attention!**

